

Solar Energy for Science - Energie/Wissenschafts-Partnerschaft zwischen Europa und MENA

02.05.2011

<http://www.solar4science.de>

Mit "Solar Energy for Science" wird eine strategische Energie/ Wissenschafts-Partnerschaft zwischen wissenschaftlichen Schlüsselinstitutionen des Mittleren Ostens und Nordafrikas und Europa vorgeschlagen, mit dem Ziel die Förderung von erneuerbaren Energien in MENA durch verstärkte wissenschaftliche Kooperation flankierend zu unterstützen. Angesichts der aktuellen politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen in der arabischen Welt ist eine vielfältige Zusammenarbeit in Forschung, technologischer Entwicklung und Bildung zwischen Europa und dem südlichen Mittelmeerraum wichtiger denn je.

Zusammen mit dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und in Kooperation mit der ägyptischen Akademie der Wissenschaften ASRT und dem Forschungszentrum SESAME in Jordanien veranstaltet das Deutsche Elektronen-Synchrotron DESY am 19./20. Mai 2011 bei DESY in Hamburg das zweitägige Symposium "Solar Energy for Science". Unter der Schirmherrschaft der UNESCO werden hochrangige Teilnehmer aus Politik und Wissenschaft aus Deutschland, Europa und MENA Konzepte für eine langfristige Energie- und Wissenschaftspartnerschaft diskutieren.

Zum Symposium zugesagt haben unter anderem der ehemalige Bundesumweltminister Klaus Töpfer, sowie die beiden Physik-Nobelpreisträger Carlo Rubbia und Walter Kohn, die gegenwärtig Forschungsarbeiten an globalen Energiethemen durchführen.

Siehe auch:

- [Programm](#)
- [Flyer](#)

Quelle: Deutsche Elektronen-Synchrotron DESY

Redaktion: 02.05.2011

Länder / Organisationen: Ägypten, Irak, Iran, Israel, Jordanien, Katar, Kuwait, Libanon, Libyen, Marokko, Saudi Arabien, Syrien, Tunesien, Vereinigte Arabische Emirate, EU, UNESCO, sonstige Länder

Themen: Energie, Förderung, Infrastruktur

[Zurück](#)

Weitere Informationen